



Niedersächsischer Hockey-Verband e. V.

# JAHRESBERICHT 2019

## SCHIEDSRICHTERWESEN



@NHVJugend



@NHVJugend



@NHVJugend

Sehr geehrter Herr Präsident, lieber Vorstand NHV,  
liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

## Jahresbericht Vorstand Schiedsrichter für das Jahr 2019

Sehr geehrter Herr Präsident, lieber Vorstand NHV,  
liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!  
Bericht des Vorstands Schiedsrichter für das Jahr 2019

### 1. Verbandsschiedsrichter

Zum Verbandstag 2020 sind 3 Verbandsschiedsrichterinnen und 24 Verbandsschiedsrichter für den NHV registriert. Zusätzlich zum NHV sind diese davon 1x FIH, 5x DHB und 1x im DHB-Nachwuchs aktiv. Somit haben wir einen Rückgang zu verzeichnen. Für einen relativ kleinen Landesverband wie unseren ist dieses trotzdem eine durchaus beachtliche Zahl, sie sieht aber besser aus, als wir eigentlich dastehen. **Es ist nach vor zwölf.**

#### a)

Im Jahr 2019 gehörten 6 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter zusätzlich dem Kader der Bundesligaschiedsrichter des DHB an, die in erster Linie dort zum Einsatz kamen und daher auch für Einsätze im Landesverband nicht zur Verfügung standen. Hierzu kommen 2 mit Auslandsaufenthalt. Folglich haben wir nur 21 SR im Bereich OL/RL zur Verfügung!

#### b)

Im Jahr 2019 haben Verbandschiedsrichterinnen und Schiedsrichter des NHV in den Oberligen des Niedersächsischen und Bremer Verbandes und den Regionalligen der IG Nord Ansetzungen im Erwachsenen Bereich wahrgenommen. Hinzu kommen Spiele der Jugendrelegationsrunden. Das ist überaus erfreulich. Fast alle Spiele innerhalb der Regionalligen und Oberligen, die im Zuständigkeitsbereich des NHV lagen, konnten somit angesetzt werden. Weitere DM Erwachsenen & Jugend DM Ansetzungen kommen nochmal hinzu. In der Bundesliga sind Spiele wiederholt nicht besetzt worden durch den SRA-DHB, auch hier sind wir als Landesverband eingesprungen und haben diese Spiele besetzen können. Hier ist eine deutliche Verbesserung zwischen dem DHB Ressort Ansetzung und dem SRA-NHV zu verzeichnen.

Die Zusammenarbeit des SRA NHV mit dem SRA Bremer HV ist gut und äußerst konstruktiv. Zum SRA des HHV und SHV ist die Zusammenarbeit nachhaltig ausbaufähig.

Die Leistungen beurteile ich als stabil bis gut. Der Umgang im Erwachsenenbereich mit den Mannschaften auf den Spielfeldern ist geprägt von Fairplay und sportlichem Miteinander. Leider gibt es zunehmend bei einzelnen Vereinen auch hier einen Rückgang des vernünftigen Umgangs zwischen **offiziellen Vereinsvertretern** als auch „Fans/Eltern“ gegenüber den Schiedsrichtern. Konstruktive Gespräche wären wünschenswert und vielleicht sollten sich einige Personen einmal selbst hinterfragen ob Sie so behandelt werden möchten. Noch sind es verbale Auseinandersetzungen aber was kommt danach? Hier geht es auch darum evtl. Schiedsrichter schützen zu müssen. Wie würden die Vereine reagieren, wenn ein Schiedsrichter sich so abfällig äußern würde? Der SRA wird gerade bei

Ansetzungen mit Nachwuchsschiedsrichtern (Jugend oder Erwachsene) nun vermehrt zwei Augen darauf richten müssen. Bei weiteren gravierenden Vorfällen kann es unter Umständen passieren, dass dann dort keine SR durch den SRA angesetzt werden. Sondern Vereinsneutral, bzw. die beteiligten Vereine selber zur Pfeife greifen müssen.

**c)**

Die Umstrukturierung zur Halle 2020/2021 mit der 2. Bundesliga Damen wird uns vor eine Herausforderung stellen. Da vom DHB bereits jetzt schon feststeht, dass nicht alle Spiele mit Bundesliga SR angesetzt werden können.

**d)**

Halle 2019/2020

Niedersächsische Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter des DHB hatten bei den Play-Off-Spielen zur Deutschen Meisterschaft Halle 2019/2020 wiederum Erfolge erzielt:

Viertelfinale Damen: Düsseldorf HC – Münchener SC = Nadine Schuschel

Halbfinale Damen: Der Club an der Alster – HTC Uhlenhorst Mülheim = Sophie Bockelmann

Für die NODM der Knaben A bei beim BTHC (IGS West) am 15.02./16.02.2020 wurden folgende Schiedsrichter nominiert:

SR-Koordinator: Jens Merchel

SR Nds.: Arne Böger, Finn Hoffmann, Kai Piepho

SR Bremer HV: Aron Ziese, Torben Rath, Hendrik Sandermann

SR Berliner HV: Sirid Kuntze, Carl Oldenburg

**e)**

Die Ansetzung / Nominierung der Aufstiegsspiele zur OL NHV/BHV für die Damen und Herren steht in Abhängigkeit vom Ausgang der Aufstiegsspiele zur RL Nord.

Beim Jugendländerpokal Halle 2019 in Mayen waren wir mit Nadine Schuschel als Beobachterin zugegen.

Der SRA wird weithin nur ausgebildete Schiedsrichter benennen, von denen wir sicher sind oder sicher davon ausgehen können, dass sie auch erfolgreich die Ausbildung zum Bundesligaschiedsrichter/in absolvieren können. Dieser Weg hat sich in den vergangenen Jahren als richtig erwiesen und wurde im vergangenen Jahr mehr als eindrucksvoll bestätigt.

**f)**

Die Altersstruktur der Verbandsschiedsrichter ist nach wie vor nicht unproblematisch zu bezeichnen. Der Bestand im Verbandsschiedsrichterwesen ist **noch** gesichert – allerdings nur mittelfristig. Höchst risikoreich ist bereits, dass einige der Vorgenannten in diesem Jahr ihre schulische Ausbildung mit dem Abitur abschließen. Durchaus möglich ist es, dass diese Schiedsrichter dann ein Studium oder eine Ausbildung an einer Einrichtung außerhalb Niedersachsens aufnehmen und uns nicht mehr zur Verfügung stehen werden.

Es hat sich bereits in diesem Jahr gezeigt, dass aufgrund anderweitiger Ansetzungen im DHB Bereich die Ansetzungen im Landesverband – erst recht bei zusätzlichen Ansetzungen im Rahmen der Jugend-Endrunden – nur teilweise vollständig aufrecht erhalten werden konnten, da die Kolleginnen und Kollegen sich für doppelte Ansetzungen zur Verfügung gestellt haben. Hierunter leidet aber die Leistung. Auf Dauer muss aber die Zahl der Verbandsschiedsrichter von derzeit ca. 27 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern auf

**mindestens 45 Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter** erhöht werden. Es besteht also **kurzfristiger Bedarf** an ca. **15 weiteren Schiedsrichtern**. Zu berücksichtigen ist weiter, dass sechs Schiedsrichter über 40 Jahre alt sind, weitere fünf sind fast 40 Jahre alt. Ich gehe davon aus, dass ein Karriereende absehbar ist. Hier besteht kurzfristig akuter Handlungsbedarf.

Der SRA ist insofern dringend auf die Mithilfe der Vereine angewiesen. Dieses kann zunächst dadurch geschehen, dass die Akzeptanz für Schiedsrichter gesteigert wird. Das Leiten von Spielen stellt eine anspruchsvolle und fordernde, in jedem Fall sehr interessante Aufgabe, die sich nicht nur auf das Erkennen von „Fuß“, „Seitenaus“ oder „Tor“ erstreckt. Wichtig ist auch, dass das Leiten von Spielen als Schiedsrichterin oder als Schiedsrichter nicht nur als Aufgaben nur für Spielerinnen oder Spielern wahrgenommen werden, deren Fähigkeiten begrenzt erscheinen, sondern vielseitige Fähigkeiten im Bereich Management, Entscheidungsfindung und Kommunikation erfordert.

**Meine Bitte hier:** Meldung der Vereine von geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten an den SRA-NHV. Teilweise funktioniert diese Zusammenarbeit durchaus mit positiven und beachtlichen Ergebnissen. Insbesondere bei den großen Vereinen mit überproportional vielen Mannschaften sind jedoch wenig bis keine Verbandschiedsrichter gelistet. Die Arbeit im Schiedsrichterwesen darf hier nicht nur den „kleinen“ Vereinen aufgebürdet werden. Die Bemühungen einiger Vereine müssen auf möglichst viele Vereine ausgeweitet werden. Erforderlich ist es in diesem Zusammenhang, dass das Schiedsrichterwesen als essentiell notwendig für unseren Sport angesehen wird. Denn nur durch gut ausgebildete Schiedsrichter entwickelt unsere schöne Sportart durch Tempo, technische und athletische Fähigkeit ihre Attraktivität.

Nach der praktischen **Erstausbildung durch die Vereine** kann die weitere Ausbildung durch die erfahrenen Schiedsrichter erfolgen. Der SRA hat in den letzten Jahren die praktische Ausbildung erheblich intensiviert und bietet in der Regel zwei mehrtägige Lehrgänge für die (zukünftigen) Verbandschiedsrichter an.

Dank des hervorragenden Einsatzes der erfahrenen Kollegen konnten in der Regel im vergangenen Jahr sogar reguläre Ligaspiele beobachtet und gemeinsam mit den jungen Schiedsrichtern ausgewertet werden. Die hierdurch erzielten Leistungssteigerungen gerade bei den jungen Schiedsrichter sind durchaus positiv und stellen eine solide Basis auch für zukünftige Angebote dar. Auch hier muss sich das Schiedsrichterwesen weiterentwickeln, indem nicht nur Angebote im Kernbereich aufrechterhalten werden, sondern auch durch entsprechende Maßnahmen das Zusammengehörigkeitsgefühl weiter gestärkt wird.

### **3. Jugendschiedsrichterwesen**

Hier gibt es eine Veränderung. Nadine Schuschel (HTC Hannover) hat auf dem Verbandsjugendtag 2020 diese wichtige Aufgabe an Arne Böger (MTV Braunschweig) übergeben. Hier möchte ich Nadine ausdrücklich ein großes DANKESCHÖN für die geleistete Arbeit aussprechen und gleichzeitig Arne Böger viel Erfolg in seiner neuen Aufgabe wünschen.

### **4. Vereinsschiedsrichter**

Einen der Schwerpunkte der Tätigkeit stellen die Schiedsrichterlehrgänge für

Vereinsschiedsrichter dar, die regelmäßig in zentralisierter Form für alle durch erfahrene Mitglieder des SRA durchgeführt werden.

Schiedsrichterlizenzen für Vereinsschiedsrichter konnten neu erteilt und verlängert werden. Bewährt hat sich, dass ab sofort alle gültigen Lizenzen der Vereinsschiedsrichter und das jeweilige Ablaufdatum über die Homepage unseres Verbandes eingesehen werden können. Hierzu sind die Menüpunkte „Schiedsrichter/innen“ und anschließend „... bis Verbandsliga“ aufzurufen. Wir haben hier das System Umgestellt und die Regeltest werden nun zentral Ausgewertet und die Ergebnisse den Vereinen zeitnahe mitgeteilt. Durch diesen „Neustart“ sind nun alle gültigen Lizenzen einsehbar und es werden ab wieder evtl. Strafen ausgesprochen.

Das Bewusstsein der Vereine für eine sachgerechte und qualifizierte Spielleitung als Verpflichtung gegenüber den übrigen teilnehmenden Vereinen könnte wesentlich deutlicher herausgebildet werden.

#### **5. Besetzung des Schiedsrichter- und Regelausschusses**

Der Schiedsrichter- und Regelausschuss des Verbandes setzt sich unter meinem Vorsitz weiterhin

zusammen aus:

Sascha Sohns (Bereich Ansetzungen)

Sven-Raphael Florin (EDV, Vereinsschiedsrichtelizenzen)

Arne Böger (Jugendschiedsrichterwesen)

Bernd Szymanek (Beobachtungen)

Ich danke abschließend allen für die gute Zusammenarbeit. Ich hoffe, auch für das Jahr 2020 ein entsprechend positives Fazit ziehen zu können.

Mit sportlichen Grüßen,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Merchel', is written over a horizontal line.

Jens Merchel

**Vorstand Schiedsrichter**

**Niedersächsischer Hockey-Verband e.V.**